

## Nachbericht der Abschlussfahrt nach Lemgo und zum Weihnachtsmarkt Bad Salzuflen

Die letzte BiKult-Veranstaltung in 2024 – die Fahrt zu einem attraktiven Weihnachtsmarkt fand am **4. Dezember** statt. Mit unserem langjährigen Partner – der Firma Thiesing Reisen – starteten wir um **10.00 Uhr vom Sportzentrum Belm** mit einem voll besetzten modernen Reisebus, somit **40 Teilnehmern** zuerst Richtung Hansestadt Lemgo zum Hexenbürgermeisterhaus. Diese Tagestour war schon einige Wochen vorher ausgebucht, die Warteliste konnte nicht gezogen werden.



Nach einer gemütlichen 90 Minuten Fahrt sind wir am Parkplatz in Lemgo angekommen und nur ein kleiner Fußmarsch war nötig, um beim Hexenbürgermeisterhaus einzutreffen. Um **12.00 Uhr** erhielten wir eine einstündige Führung, aufgeteilt in 2 Gruppen, im Hexenbürgermeisterhaus, ein bedeutsames historisches Gebäude mitten im Stadtkern von Lemgo gelegen, welches zwischen den Jahren **1568-71** erbaut wurde.

Wir erfuhren während des Rundganges alles über die Geschichte des Hauses, der Hanse, der Reformation und der damaligen Hexenverfolgung. Seinen Namen erhielt das Bauwerk vom Bürgermeister und Juristen Hermann Cothmann, der von 1667 bis 1683 als Stadtoberhaupt amtierte, dieses Haus bewohnte und sich bei den Hexenprozessen in **Lemgo** den Ruf eines Hexenjägers erworben hatte.

Nach der Führung konnten BiKultler und Gäste noch Lemgo erkunden und die hübschen Fachwerkhäuser aus der Weserrenaissance bestaunen. Auch die Mittagspause haben wir in Lemgo verbracht.



Pünktlich **um 14:45 Uhr** ging es dann weiter zum **Weihnachtszauber nach Bad Salzuflen**. Der Weihnachtsmarkt erstreckt sich angefangen von der Feuerzangenbowle durch die ganze Fußgängerzone und endet an **der 12 m hohen Pyramide am Salzhof**.



Dort wurde Musik gespielt, die Stimmung war einfach toll. Die Bratwurst, der leckere Glühwein oder Punsch hat allen geschmeckt und auch die hübschen Lädchen kamen bei allen gut an.

Leider ging es um 18.00 Uhr wieder zurück nach Belm. Unser Busfahrer Christian hat uns an der Wendeschleife wieder eingesammelt. Um 19.30 Uhr waren wir wieder zu Hause und konnten wieder neue Eindrücke mitnehmen.

Und auch das Wetter war mal wieder perfekt für so eine Abschlussfahrt.



*Text M. Liliensiek, Fotos: Danuta Tatarski*